Moin.

Ich heiße Karin Haug und kandidiere als Oberbürgermeisterin, weil ich davon überzeugt bin, dass Flensburg mehr kann.

Machen wir Flensburg gemeinsam noch besser.

Mit starkem Zusammenhalt.

Bitte schreiben Sie mir: karin.haug@ssw.de oder an:





Karin Haug 58 Jahre, verheiratet, zwei erwachsene Kinder, freie Journalistin und Ratsfrau der SSW-Fraktion.

Am 18. September: Deine Stimme für **Karin Haug**

Flensburg kann mehr!







Flensburg kann mehr! Mit Karin Haug.

Die Metropole am Fjord

Flensburg ist der Mittelpunkt einer lebendigen Region. Ein zukunftsfähi-

ges Verkehrsprojekt kann Flensburg weiter bringen: Ein deutsch-dänischer Bahnhof. Modern, barrierefrei und gut zu erreichen wird ein neuer Bahnhof die Menschen von der Schiene überzeugen. Die Anbindung mit einem Zug zum ZOB ist möglich und würde Flensburg absolut einzigartig machen. Der Autoverkehr in der Innenstadt würde nachhaltig verringert. Flensburg hat schon mit der Einführung der Fernwärme gezeigt, dass ehrgeizige Vorhaben umsetzbar sind, denn **Flensburg kann mehr.**

Mehr Service für Bürgerinnen und Bürger

Wer ins Rathaus geht, sollte nicht lange nach dem richtigen Ansprechpartner oder der richtigen Ansprechpartnerin suchen müssen, sondern wird das Anliegen sofort los. Eine zentrale Servicestelle im Eingangsbereich hilft weiter und ist ein Muss. Digitale Anträge sollten die Zettelwirtschaft endlich ablösen, denn **Flensburg kann mehr.**

Moderner Hafen

Flensburg ist eine Wirtschaftsmetropole mit tausenden Industriearbeitsplätzen, die eine gute Hafenanbindung zu schätzen wissen. Das Nebeneinander von Hafenbetrieb, modernem, bezahlbarem Wohnungsbau und mehr nicht-kommerziellen Freiräumen am Hafen ist möglich. Die derzeitige Brache und der Stillstand im Hafen Ost nervt dagegen alle, und Edel-Wohnungen haben wir genug. Flensburg kann mehr.

Selbstbewusste Wirtschaftspolitik

Flensburg sollte gemeinsam mit den Nachbarn auf

Messen für die Region werben. Hier wohnen gut ausgebildete und hoch motivierte Menschen, die wir in der Region halten sollten. Darum müssen wir mit ihren Kompetenzen offensiver werben, auch und gerade in Dänemark, denn **Flensburg kann mehr.**

Einsamkeit bekämpfen

Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter müssen einmal jährlich Flensburgerinnen und Flensburger, die 80 Jahre und älter sind, besuchen. Einsamkeit im Alter ist ein ernstzunehmendes Problem, das ich angehen werde. Aber auch unter jungen Menschen grassiert die Einsamkeit. Stadtteilzentren sollen weiter ausgebaut werden als Treffpunkte für diejenigen, die sich einen Cafébesuch nicht leisten können, denn **Flensburg kann mehr.**

Offener und ehrlicher Meinungsaustausch

Die Kommunalpolitik sollte keine Versprechungen machen, die sie nicht halten kann. Ratsversammlung und Verwaltung handeln oftmals gegeneinander. Das muss in eine gemeinsame Richtung gehen, denn **Flensburg kann mehr.**

Minderheiten bereichern Flensburg

Obwohl Flensburg die Hochburg der dänischen Minderheit ist, werden Minderheiten nicht konsequent gleichgestellt. Beispiel Sportentwicklungsplan: DGF Flensburg wartet immer noch, übrigens genau wie der SV Adelby, auf einen Kunstrasenplatz, um auch im Winter trainieren und spielen zu können. **Flensburg kann mehr** und sollte das gegenüber den Minderheiten auch zeigen.

